



NEWSLETTER

FUSSBALL / SKI / BOGENSCHIESSEN

www.unionstpeter.at / facebook.com/unionstpeter

28. MÄRZ 2014

Lokald Derby bringt erste Vorentscheidung Mit Sieg in Burgkirchen wäre ein Verfolger aus dem Rennen

Noch hat die Kampfmannschaft der Union Raika St. Peter die „Weiße Weste“ an - als einziger Verein der 2. Klasse Südwest. Das soll sich auch am kommenden Sonntag nicht ändern, wenn gleich es mit dem UFC Burgkirchen einen Verfolger im Titelrennen zu bekämpfen gilt. Fest steht: Gelingt St. Peter beim Lokalrivalen ein Sieg, sind die Burgkirchner wohl endgültig aus dem Rennen. Entsprechend motiviert werden beide Mannschaften in dieser Derby, das von Gerhard Loher geleitet wird, gehen. Trainer Felix Bruninger kann aus dem vollen Kader schöpfen; auch Andi Binder ist nach seiner Sperre wieder mit dabei.

15. RUNDE: UFC Burgkirchen - Union St. Peter/Hart (Hinrunde: 2:2)

Sonntag, 30. März, 16 Uhr - Reserve: 14 Uhr

Schiedsrichter: Loher Gerhard

„Dreierpack“ durch Max Pröbstle



Bei unwirtlichen Wetter-Bedingungen startete die Union St. Peter in die Rückrunde der Meisterschaft und holte gegen Treubach/Roszbach den erhofften „Dreier“. Auf dem tiefen Boden gelang der Bruninger-Elf nicht alles, was von einem Tabellenführer erwartet werden kann. Doch gerade im Auftaktmatch hieß die Devise ohnehin „Punkten statt Glänzen“. Außerdem waren die Treubacher auch nicht nach St. Peter gekommen, um dem Spitzenreiter kampflos die Punkte zu überlassen. Im Gegenteil: Die Gäste gingen zwar nie in Führung, waren aber nach dem 3:2 durchaus an einem Unentschieden dran. Den Unterschied machte an diesem Tag jedoch einer der jüngsten Spieler im gelb-schwarzen Dress aus: Max Pröbstle. Der Stürmer, derzeit Zivildienstler in Linz, gab selbst dreimal seinen Visitenkarte im Treubacher Tor ab und war auch am vierten Treffer mit einer tollen Vorlage auf Michael Hager beteiligt.

UNION ST. PETER/H. – UNION TREUBACH/R. 4:2 (2:1)

70 Zuschauer; Schiedsrichter: Bobaj Florim.

Tore: Pröbstle Max (32., 35., 84.), Hager Michael (48.); Bernroither (42.), Jodlbauer (50.)

Reserve: 1:7 (Tor: Reif Gerald)

AUFSTELLUNG UNION ST. PETER GEGEN TREUBACH/ROSSBACH:

TOR: Lechner Raphael.

ABWEHR: Angermeier Manuel, Hansel Roland, Ohmeyer Klaus, Priewasser Patrick (73. Hofer Keanu).

MITTELFELD: Pröbstle Jonathan, Klika Christian, Reischenböck Klaus, Stonig Daniel, Hager Michael.

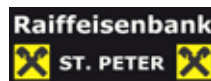
ANGRIFF: Pröbstle Max (85. Siegesleitner Josef).

WEITERER ERSATZ: Bosshard Adrian (ET), Siegesleitner Lukas, Hatheier Florian.

Zehn Ladies hatten keine Chance

Es war zu erwarten (befürchten): Durch Verletzungen und Krankheitsfälle fuhr das Frauenteam stark dezimiert zum schärfsten Titelrivalen Hochburg-Ach und bezog dort eine 1:5-Niederlage. Mit nur zehn Spielerinnen war diesmal nichts zu machen. St. Peter rutschte damit auf Platz 2 zurück. Den Ehrentreffer erzielte Alexandra Denk.

Nächstes Meisterschaftsspiel: SV Schalchen - Union St. Peter (Samstag, 5. April, 10.30 Uhr)



IMPRESSUM:

Newsletter der Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Reinhold Klika

info@unionstpeter.at